Seniorenbeirat

Protokoll Nr. SNB/03/2014

über die öffentliche Sitzung Seniorenbeirat am 24.03.2014,
Ahrensburg, Peter-Rantzau-Haus, Manfred-Samusch-Str.9, R. 5

Beginn der Sitzung : 10:00 Uhr
Ende der Sitzung : 12:00 Uhr

Anwesend

Vorsitz

Herr Christof Schneider

Weitere Stadtverordnete, Beiratsmitglieder

Frau Karin Düwel
Herr Peter Engel
Herr Andrejs Grigjanis
Frau Elke Grimm
Herr Reinhard Hampel
Herr Georg Harz
Frau Christa Koschei
Herr Horst Marzi
Herr Andreas Puk
Herr Walter Schneider
Frau Margot Sinning

Sonstige, Gäste

Frau Susanne Freese
Herr Claus Steinkamp
Herr Roland Wilde

Leitstelle "Älter werden"
Behindertenbeirat
Bürgervorsteher, bis TOP 6.2

Verwaltung

Frau Imke Bär

FD II.5, Schule, Sport und Senioren

Entschuldigt fehlt/fehlen

Weitere Stadtverordnete, Beiratsmitglieder

Herr Jürgen Plage
Herr Dietrich Szelitzki
Frau Dorothee Wahl

Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

Behandelte Punkte der Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
2. Einwohnerfragestunde
3. Festsetzung der Tagesordnung
4. Einwände gegen die Niederschrift Nr. 02/2014 vom 24.02.2014
5. Neuwahl einer/eines stellvertretenden Vorsitzenden
6. Bericht aus den Arbeitsgruppen
 - 6.1. Bänke in Ahrensburg
 - 6.2. 700 Jahre Ahrensburg
 - 6.3. Barrierefreiheit
7. Wissenswertes aus den Ausschüssen
8. Neues aus der Sprechstunde
9. Presse
10. Kenntnisnahmen
11. Verschiedenes
12. Termine

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende begrüßt die Beiratsmitglieder, die Verwaltung und Gäste.

2. Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

3. Festsetzung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird unter „Bericht aus den Arbeitsgruppen“ um TOP 6.3 „Barrierefreiheit“ erweitert.

Mit dieser Änderung wird die Tagesordnung genehmigt.

4. Einwände gegen die Niederschrift Nr. 02/2014 vom 24.02.2014

Einwände gegen die Niederschrift werden nicht erhoben.

5. Neuwahl einer/eines stellvertretenden Vorsitzenden

Der Vorsitzende, Herr C. Schneider, verliest noch einmal § 2a der Satzung des Seniorenbeirats und nimmt Vorschläge zur Wahl des stellvertretenden Vorsitzenden an.

Herr Reinhard Hampel wird vorgeschlagen und in einer offenen Wahl mit einer Enthaltung sodann zum stellvertretenden Vorsitzenden gewählt.

Herr Hampel nimmt die Wahl an und bedankt sich mit einigen Worten für das Vertrauen.

Da Herr Hampel das Amt des Kassenwartes bekleidet hat, tritt an seine Stelle Herr Andreas Puk. Auch er wird von den Seniorenbeiräten in einer offenen Wahl mit einer Enthaltung gewählt und nimmt die Wahl an.

6. Bericht aus den Arbeitsgruppen

6.1. Bänke in Ahrensburg

Herr Harz berichtet über die Erfassung aller Bänke in Ahrensburg und die Erstellung einer visuellen Studie hierüber. In der nächsten Sitzung wird anhand einer Landkarte von Ahrensburg mit Einzeichnung aller Bänke über diese Erfassung berichtet. Dann kann über das weitere Vorgehen beraten werden.

6.2. 700 Jahre Ahrensburg

Die Arbeitsgruppe „700 Jahre Ahrensburg“ hat sich über die weitere Planung und Gestaltung informiert und wird in der nächsten Sitzung darüber berichten, wie weit Vorbereitungen gediehen sind.

6.3. Barrierefreiheit

In der letzten Sitzung wurde noch einmal festgestellt, dass der Inhalt des § 52 LBO zur Barrierefreiheit so vollständig ist, dass kein Handlungsbedarf besteht, jedoch die Durchführung nicht optimal ist.

Um dieses Thema wieder aufzugreifen, hat der Seniorenbeirat beschlossen, eine Veranstaltung über die Beachtung und Einhaltung der Barrierefreiheit zu organisieren. Hierzu sollten Architekten, Politiker und Vertreter von Wohnungsbaugesellschaften eingeladen werden, um Erfahrungen und Lösungen zu diskutieren.

Der Seniorenbeirat beschließt diese Veranstaltung einstimmig.

Die „Arbeitsgruppe Barrierefreiheit“ wird einen Termin mit dem Behindertenbeirat im Herbst 2014 abstimmen.

7. Wissenswertes aus den Ausschüssen

Barrierefreie Bahnhöfe

Der Kreis Stormarn wird sich mit 200.000 € an den Planungskosten für den Einbau von Fahrstühlen in drei U-Bahnhöfen beteiligen. Alle Fraktionen sind sich einig, das Geld noch dieses Jahr bereitzustellen. Die Fahrstühle, mit denen für Rollstuhlfahrer, Senioren und Eltern mit Kinderwagen der beschwerliche Weg über Treppenstufen wegfallen würde, sollen 2016 in Ahrensbürg-West, Ahrensbürg-Ost und Schmalenbeck eingebaut werden.

Der Umzug „Familia“ auf das Gelände Beimoorweg wird sich voraussichtlich bis 2017 verzögern.

Der „Lokschuppen“ soll aufgestockt werden. Das Parken wird dann voraussichtlich kostenpflichtig.

Im **Sozialausschuss** wurden keine seniorenrelevanten Themen behandelt.

Zum 7. Mal findet 2014 die Kampagne „Stadtradeln“ statt. Gesucht werden Deutschlands fahrradaktivsten Kommunalparlamente und Kommunen sowie die fleißigsten Teams und Radler in den Kommunen selbst. Die Stadt Ahrensbürg wird an der Aktion „Stadtradeln 2014“ in der Zeit vom 24.05.2014 bis 13.06.2014 teilnehmen.

8. Neues aus der Sprechstunde

An jedes Seniorenbeiratsmitglied wird eine Sprechstundenzusammenfassung verteilt.

9. Presse

Die Beiratsmitglieder sprechen noch einmal über die verschiedenen Pressemitteilungen der vergangenen Wochen. Die Rollatorfahrschule am 23.04.2014 erhielt primäres Lob.

Der Bericht über die leer stehenden Parkplätze unter dem Rathausplatz hat einiges bewegt. Eine Öffnung der Plätze soll beschleunigt in Angriff genommen werden.

In Kürze wird der Bericht über den Seniorenpass in der Presse erscheinen.

10. Kenntnisnahmen

Frau Bär erinnert an den Gegenbesuch des Seniorenbeirats aus Ludwigslust. Der Vorsitzende nimmt telefonischen Kontakt mit der Vorsitzenden des Seniorenbeirats in Ludwigslust auf, um eventuelle Termine abzustimmen.

11. Verschiedenes

Das Rechnungsprüfungsamt der Stadt Ahrensburg hat die Finanzen des Seniorenbeirates geprüft. Der Kassenbericht des SNB wurde ohne Beanstandung genehmigt.

Bei sparsamer Haushaltsführung des SNB hat sich über die Jahre ein ansehnliches Guthaben angesammelt. Dieses wird sich jedoch im Jahre 2014 durch verschiedene Aktivitäten, wie z. B. „700 Jahre Ahrensburg“, Gegenbesuch des SNB Ludwigslust sowie einer Veranstaltung zur Barrierefreiheit stark mindern.

Bei Bedarf kann jedes Mitglied des Vorstandes des SNB sich Visitenkarten drucken lassen, sie sollten einheitlich gestaltet werden. Die Kosten hierfür übernimmt die Stadt Ahrensburg. Benötigen die übrigen Mitglieder des Beirats ebenfalls Visitenkarten, so sind diese gegen eine Gebühr von 6,00 € für 50 Stück erhältlich. Der SNB stimmt darüber ab, dass diese Kosten aus der Kasse beglichen werden.

Der für das „Domizil“ notwendige Parkplatz vor dem Eingang zum Ein- und Aussteigen war wiederum Gesprächsthema.

Die Örtlichkeiten bieten aber zurzeit keinen geeigneten Platz für den so wichtigen Parkplatz, so dass keine Möglichkeit zur Schaffung neuer Parkplätze besteht. Bei der Neugestaltung der AOK-Kreuzung wird das Thema neu besprochen werden müssen.

Frau Koschei schlägt eine Aktion für einen späteren Zeitpunkt vor, und zwar sollte der Seniorenbeirat sich um die fehlenden oder schlecht sichtbaren Hausnummern an den Häusern in Ahrensburgs Straßen kümmern. Dieses Thema wird später wieder aufgegriffen.

Herr Steinkamp weist auf den „Nationalen Protesttag“ am 14.05.2014 hin. Der Tag für mehr Aufmerksamkeit für Behinderte findet vor dem Rathaus von 10 Uhr – 14 Uhr statt.

Die nächste Sitzung des Behindertenbeirats findet am 10.04.2014 um 10 Uhr statt.

Der Beratungsraum 30 im Rathaus Ahrensburg wird an jedem 2. Dienstag im

Monat von 8:00 Uhr bis 14:00 Uhr von der Beratungsstelle „Frau & Beruf Stormarn“ benötigt. Der SNB sollte den Raum dann außerhalb dieser Zeiten für seine Aktivitäten und Gespräche nutzen.

12. Termine

Mittwoch, 23. April 2014, 16:30 Uhr – 17:30 Uhr, findet ein Rollatortraining bei den „Johannitern“ statt. Dieses Training besteht aus praktischen Übungen und einen Vortrag.

Ort der Veranstaltung: Woldenhorn 3 in Ahrensburg.

Sitzungen Seniorenbeirat: 26.05.2014, 23.06.2014,
25.08.2014, 22.09.2014,
27.10.2014, 24.11.2014.

Die nächste Sitzung des SNB findet am 26.05.2014 im Peter-Rantzau-Haus statt.

gez. Christof Schneider
Vorsitzender

gez. Elke Grimm
Protokollführerin